



Amtsgericht Hannover

Terminbestimmung

743 K 93/24 B
(verb. mit 743 K 108/24 B)
(Geschäftsnummer, bitte stets angeben)

Hannover, den 08.04.2025

Im Wege der Zwangsvollstreckung soll am **03.07.2025, 11.00 Uhr**, im Amtsgericht Volgersweg 1, 30175 Hannover, Saal 2048, versteigert werden

a) der im Grundbuch von Laatzen Blatt 3511 eingetragene Grundbesitz

lfd. Nr. 1 des Bestandsverzeichnisses, 32/10.000 Anteil an dem Erbbaurecht, eingetragen auf dem Grundbuch von Laatzen Blatt 2026 unter Nr. 11 des Bestandsverzeichnisses verzeichneten Grundstück

Lfd. Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe m ²
1	Grasdorf (Gem. Bez. Stadt Laatzen)	3	60/15	Gebäude- und Freifläche, im Langen Feld 18-30	16.722
	Grasdorf (Gem. Bez. Stadt Laatzen)	3	59/7	Gebäude- und Freifläche, im Langen Feld 12-17	6.565
	Grasdorf (Gem. Bez. Stadt Laatzen)	3	59/33	Gebäude- und Freifläche, im Langen Feld	560

in Abt. II Nr. 6 für die Dauer von 99 Jahren vom 01.10.1964 ab. Mit dem Anteil an dem Erbbaurecht ist das Sondereigentum an der im Aufteilungsplan unter Nr. 239 bezeichneten im III. Obergeschoss links gelegenen 3- Zimmer Wohnung (Haus BL 28) in den aufgrund des Erbbaurechts errichteten Wohnhäuser verbunden.

Der Versteigerungsvermerk wurde am 02.10.2024 in das Grundbuch eingetragen.

b) der im Grundbuch von Laatzen Blatt 3554 D eingetragene Grundbesitz (**zu 676/527.620 Anteil**)

lfd. Nr. 1 des Bestandsverzeichnisses, 680/10.000 Anteil an dem Erbbaurecht, eingetragen auf dem Grundbuch von Laatzen Blatt 2067 unter Nr. 13 des Bestandsverzeichnisses verzeichneten Grundstück

Lfd. Nr.	Gemarkung	Flur	Flurstück	Wirtschaftsart und Lage	Größe m ²
1	Grasdorf (Gem. Bez. Stadt Laatzen)	3	61/4	Gebäude- und Freifläche, im Langen Feld 1, 2, 3	2.362
	Grasdorf (Gem. Bez. Stadt Laatzen)	3	60/13	Gebäude- und Freifläche, im Langen Feld 3-8	4.574

	Grasdorf (Gem. Bez. Stadt Laatzen)	3	429/62	Erholungsfläche, Ahornstraße	1.201
	Grasdorf (Gem. Bez. Stadt Laatzen)	3	372/62	Erholungsfläche, im Langen Feld 1-8	7

in Abt. II Nr. 1 für die Dauer von 99 Jahren vom 01.07.1965 ab. Mit dem Anteil an dem Erbbaurecht ist das Sondereigentum an der im Aufteilungsplan unter Nr. 83 bezeichneten Heizzentrale Laatzen, Ortsteil Grasdorf, Im Langen Feld, in den aufgrund des Erbbaurechts errichteten Häusern verbunden.

Der Versteigerungsvermerk wurde am 21.11.2024 in das Grundbuch eingetragen.

Gesamtverkehrswert: 102.217,00 € (a) 102.000,00 €; b) 217,00 €)

Die Versteigerung soll im Gesamtausgebot unter Verzicht auf Einzelausgebote erfolgen.

(Objektkurzbeschreibung: 3-Zimmer-Wohnung, ca. 69 m² Wfl., Bj. ca. 1971 und Anteil an einer Heizzentrale als Erbbaurecht in 30880 Laatzen)

Ist ein Recht im Grundbuch nicht vermerkt oder wird ein Recht später als der Versteigerungsvermerk eingetragen, so muss der Berechtigte es spätestens im Versteigerungstermin vor der Aufforderung zur Abgabe von Geboten anmelden. Er muss es auch glaubhaft machen, wenn der Gläubiger oder der Antragsteller oder bei einer Insolvenzverwalterversteigerung der Insolvenzverwalter widerspricht. Das Recht wird sonst im geringsten Gebot nicht berücksichtigt und bei der Verteilung des Versteigerungserlöses dem Anspruch des Gläubigers und den übrigen Rechten nachgesetzt.

Es ist zweckmäßig, schon zwei Wochen vor dem Termin eine Berechnung des Anspruchs – getrennt nach Hauptforderung, Zinsen und Kosten – einzureichen und den beanspruchten Rang mitzuteilen. Der Berechtigte kann die Erklärungen auch zur Niederschrift der Geschäftsstelle abgeben.

Wer ein Recht hat, das der Versteigerung des vorbezeichneten Versteigerungsobjekts oder des nach § 55 ZVG mithaftenden Zubehörs entgegensteht, wird aufgefordert, die Aufhebung oder einstweilige Einstellung des Verfahrens zu erwirken, bevor das Gericht den Zuschlag erteilt. Geschieht dies nicht, tritt für das Recht der Versteigerungserlös an die Stelle des versteigerten Gegenstandes.

Weitere Hinweise und aktuelle Informationen des Amtsgericht Hannover finden Sie im Internet unter: www.amtsgericht-hannover.niedersachsen.de

Gebhardt,
Rechtspfleger